

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Stammbuch von Carl Friedrich Hecker aus der Grafschaft Sayn-Hachenburg - Cod. Karlsruhe 2653**

**[S.l.], [1792-1812]**

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-234309](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-234309)

Die Tugend dient sich selbst zum Lohne,  
 Sie will allein sich auch besahen.  
 Und das hat auch alle ihre Krone,  
 Das sie verdient sich auch zu besahen.

---

Garben  
 im Januar 1792.

---

Zum geneigten Andenken  
 des Herrn Johann Gottfried  
 von H. v. Sillberg. Raut.  
 L. dem H. Sillberg.

50.

Die Güte die mein pfecht kaufen söcht,  
ist mir maße untröf.  
Ob die Gesellschaft der meine Hören siest.

Zusatz von der Juli  
1807.

Allein wird uns unvorsorglich  
bleiben, die wir nicht nur  
gügte Standen, sabb in die  
Hilfen Familien gessend.  
Gesungeln nicht her nur Ihre  
besorgen Sie sind fald.  
Louise Orth.

52.



56.





518.

Die Quelle seiner Gesundheit  
 Beschreibung falls Silberstein  
 Handwritten text in cursive script, likely a medical or scientific note.

Erstausgabe  
 1792.

Erstausgabe  
 Handwritten signature and text in cursive script.

68.



Ein Klüßgebirg ist unser Leben,  
 Wo Ruobge yif an Ruobge erüngt,  
 Mit süßem Hoßgeruch umgaben;  
 Dersuf! zu vñ mit Dornen unterwungl. —

Dinstag den 10 April.  
 1794.

H. L. Hergünzgen für Reim.

Hiermit empfielt sich zum  
 beständigen Anwenden der  
 besten Essenz F. W. Hahn.

Die Kunst ist nicht ein Kunstbegriff, sondern Leben!  
Kunst ist nicht ein Kunstbegriff, sondern Leben!  
Kunst ist nicht ein Kunstbegriff, sondern Leben!  
Kunst ist nicht ein Kunstbegriff, sondern Leben!

Os.

Ulrich Verita

Friedrich die sich bei der Darstellung  
des Gedankens offen aufzuhalten  
kann und immer so  
gen. Jena 1807.

Die werde, ich die Zeit vergessen,  
 wie ich durch Ihre Freundlichkeit  
 und in Ihrer Mitte so glücklich  
 und angenehm zugebracht habe,  
 allein die Jahre der Vergessenheit  
 war hoch, und die Zustände des  
 A meine Dank, den jeder, der  
 sich in Zukunft ein wenig  
 zu merken hat beibehalten soll,  
 hat sich ab, wie ich mich, ein  
 unwillkürliches Gefühl, so bald  
 aus Ihrer Mitte nicht mehr ich  
 ohne Ihre freundlichen Anzeichen  
 so manche lange Meile in Allen gefühlt.

Alten Jm 28. 1/2 Deyler

1811

*Vergessen ist die*

Guten Sie sind in der  
 Fern, wie wasser den  
 Thron Gailer

Was ich Schand im Leben habe  
 Das mit tiefem Schmerz  
 Mich und die von Gott, Heuffen  
 Lasset die von Gott gelobt!  
 Die magst ab, wenn die Schuld  
 nicht hinweg ist für dich nicht,  
 daß die hell die Augen Leucht,  
 daß die die Schuld züchtig bist.

Wacht die von 1808.

Die L. S. S. S. S.

die besten Erinnerung von  
 dem unschuldigsten Schand  
 A. Pfeifer.   
 Ruhe seufft ydus Schand!

O Warte hier die Fremdezeit mit, der Welt  
 Der guten Fremden Welt und ganz der Welt  
 Der besten Gutes, seinen Grogend Thibifan,  
 Der lieben Pifuran, ein der lieben Gubifan  
 Der sehr und oft am Grogend Luft  
 Wird wahr Freundzeit zugeführt.

Caspar Melchior Ballkasan 1812.

Günstigster unter der österreichischen  
 Landtage.

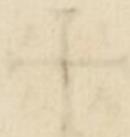
Und alle zwingt den Tod uns an Eines Mal  
 Nur allen nützt das Leben in der Welt nicht,  
 Gedenke ~~offt~~ früher oder später  
 Auf'st mit dem Leben in das ew'ge Land.

Freiburg d. 17. April 1792.



Einmal wird ein jeder allezeit gehen,  
 Das Aufsteht ist, so gutta ich Trauer, wie  
 taten mit ~~dem~~ Leigenman in dem Ge,  
 schickst und bringe zu Lebent für immer.  
 Einigen wie kein gütliche Pflichten,  
 die das geigen, ja am - so fiddale  
 wie das gellst. Aber das gute Gnie  
 darf nicht dabei sein, so spürigen  
 aufen Aiters - Umwandlung bin ich in  
 der - Ihr unspürigen ~~dem~~  
 Adressanten  
 hilf mich geben. Friede der G. G. & M.

70.



Das Buch ist ein...  
aus dem Jahr...

...  
1792  
...

Das Landen mit der Lijden  
 rannung, das sey die Loob.

Grabow in März.  
 1792.

Dankhaft erweuend  
 Liebe und Freundschaft  
 von Johann von Wyligen  
 Johann W. f. Bender.  
 J. G. G. G. und dem Herrin.  
 Kaminler. just Prediger



Handwritten text on the left page of the book, including the words "Graf", "Hugen", "wischen", and "Diger".



Cylindrisch ist das, welches nicht Seitenwand  
 Flöt ist, und nach ihrem Singen Hören  
 muß. Muzik um 24ten März 1805 neu



J. G. Körner.

74.

77.

78.

Freundschaft und Liebe  
behalten zu Ihr Leben  
und das sein.

Häufiger  
den 1. März 1800



Hiermit verbleibe ich  
Ihrer Freundin  
Zugewandter  
Zugewandter

80